

# RS Vfgh 2021/11/30 V559/2020

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.11.2021

## Index

82/02 Gesundheitsrecht allgemein

## Norm

B-VG Art139 Abs1 Z3

COVID-19-MaßnahmenG §3 Abs1, §3 Abs2

BetretungsverbotsV des Bürgermeisters der Landeshauptstadt Linz vom 21.10.2020

VfGG §7 Abs2

## Leitsatz

Ablehnung eines Individualantrages auf Aufhebung einer zeitlich befristeten COVID-19-Verordnung des Bürgermeisters der Landeshauptstadt Linz betreffend ein Betretungsverbot für ein bestimmtes Lokal

## Rechtssatz

Im Lichte der im Verordnungsakt dokumentierten wiederholten (und auch in Zukunft für wahrscheinlich erachteten) Verstöße der antragstellenden Gesellschaft gegen die zum Zeitpunkt der Verordnungserlassung für ihre Betriebsstätte geltenden gesetzlichen COVID-19-Schutzvorschriften begegnet die angefochtene Betretungsverbots-Verordnung keinen verfassungsrechtlichen Bedenken.

## Entscheidungstexte

- V559/2020  
Entscheidungstext VfGH Beschluss 30.11.2021 V559/2020

## Schlagworte

VfGH / Individualantrag, VfGH / Ablehnung, COVID (Corona), Verordnungserlassung, Betretungsverbot

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2021:V559.2020

## Zuletzt aktualisiert am

26.01.2022

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)